



## Barcamp „Recherche im 21. Jahrhundert“ an der Universität Hildesheim

Suchen und finden, auswerten und bewerten, speichern und abrufen sind Schlüsselqualifikationen unserer Informationsgesellschaft. Der Weg zu und der Umgang mit Informationen und Wissen ist zentrale Ressource für soziale und ökonomische Entwicklung und nicht nur Voraussetzung für den Erfolg in Studium, Forschung und Beruf, sondern auch im alltäglichen Leben immer wichtiger. Eine stetig wachsende Informationsmenge, Verarbeitungstechnik, Informationsportale und -blasen, gezielte Desinformation, Verschwörungserzählungen etc. stellen dabei Herausforderungen für die individuelle Recherchekompetenz dar.

Das Barcamp „Recherche im 21. Jahrhundert“ will dazu einladen, gemeinsam über Chancen und Herausforderungen nachzudenken, wie Informationen selbstständig und effizient mit neuen wie „klassischen“ Methoden zu suchen, zu finden, zu bewerten und effektiv zu nutzen sind, wie im 21. Jahrhundert miteinander interagiert, Materialien erstellt und offen miteinander geteilt werden können.

Barcamps (auch Unkonferenz oder ad-hoc-Konferenz genannt) sind offen konzipierte Veranstaltungen mit freien Workshops, deren Inhalte und Ablauf von den Teilnehmer\*innen mitentwickelt und mitgestaltet werden können. Das seit einigen Jahren etablierte Veranstaltungsformat setzt auf Austausch, Miteinander und Selbstbestimmtheit auf Augenhöhe: Auf der Veranstaltung gilt das kollegiale „Du“ und jede\*r – von Professor\*in bis Schüler\*in – kann allein oder auch als Gruppe Workshopgeber\*in werden, Projekte präsentieren oder Ideenanstöße zur Diskussion stellen. Die Teilnehmer\*innen können dabei frei zwischen den Sessions wechseln und ganz ihren Interessen folgen.

Das Barcamp wird im Rahmen einer Förderung durch das Programm Innovation plus für innovative Lehr-/ Lernkonzepte des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur veranstaltet, die von Dr. Sanne Ziethen eingeworben wurde. Die Organisation und Durchführung des online-Barcamps wird zum großen Teil in der Verantwortung von Studierenden liegen, die sich mit Themenbereichen auseinandersetzen, aber auch ganz konkret an der Organisation beteiligt sind. Zudem unterstützen Sina Haselmann (Cu<sub>2</sub>RVE) und Ninon Frank (UB Hildesheim) das Organisationsteam.

Du möchtest mit einer Schulklasse an dem Barcamp teilnehmen und ein Projekt vorstellen?

Du bist Schüler\*in und arbeitest an einem spannenden Thema?

Du bist Archivar\*in, Journalist\*in, Bibliothekar\*in, im Forschungsdatenmanagement oder Entwickler\*in und möchtest selber Workshopgeber\*in werden?

Du studierst und willst Forschungen, Methoden und Ergebnisse zur Diskussion stellen? Du willst zum ersten Mal Barcamp-Luft schnuppern und vielleicht ganz spontan eine Session geben?

Der Vielfalt an Themen ist keine Grenzen gesetzt. Sobald sich ein\*e weitere\*r Teilnehmer\*in für Dein Thema interessiert, findet die Session statt!

Wir freuen uns über euer Interesse!

#### KURZINFOS:



#### **Lightning-Talk**

Johanna Wild (Bellingcat):

**Wenn eine Internetverbindung genügt, um Missstände aufzudecken:  
Ein Einblick in Bellingcat's Open Source-Recherchen**

Das Barcamp findet vom 25.-26.06.2021 online statt.

Eine Teilnahme ist flexibel auch an einem der beiden Tage möglich.

Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung unter [www.recherchebarcamp.blog.uni-hildesheim.de](http://www.recherchebarcamp.blog.uni-hildesheim.de) ist erforderlich.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich an: [recherchebarcamp@uni-hildesheim.de](mailto:recherchebarcamp@uni-hildesheim.de).